

# CSR – Soziale und gesellschaftliche Verantwortung von Unternehmen

Mi., 21. Juni 2017, 16:00-18:30 Uhr

**Nachhaltig Gutes tun - und darüber sprechen!**  
**CSR kommunizieren und berichten**

Die Kommunikation ist einer der wichtigsten Bausteine in der CSR-Strategie eines Unternehmens.

Was ist bei der Kommunikation gesellschaftlicher Verantwortung zu berücksichtigen? Was kann und sollte kommuniziert werden – und wie? Und wie kann die CSR-Berichtspflicht in der Praxis umgesetzt werden?

Fachexperten und Unternehmensvertreter informieren und diskutieren gemeinsam mit Ihnen Lösungen für die Praxis.

## Veranstaltungsort:

Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Straße 140, Sitzungssaal 1

Do., 14. September 2017, 16:00-18:30 Uhr

**CSR Walk the Talk –  
Worten Taten folgen lassen**

Wir laden Sie ein, drei Unternehmen in der Gütersloher Innenstadt kennen zu lernen und die vier CSR-Handlungsfelder Mitarbeiter, Umwelt, Markt und Gemeinwohl in der Praxis zu erleben und zu diskutieren.

Wie sind die drei Gütersloher Unternehmen getreu dem Motto „Walk the Talk“\* ihren Weg des Gesagten gegangen? Welche Chancen und Möglichkeiten bieten sich, welche Herausforderungen gab es? Wie wird intern und extern kommuniziert?

## Treffpunkt:

Spooren Architekten, Grüne Straße 11, Gütersloh

## Weitere Stationen:

Gartencenter Brockmeyer und McDonald's Restaurant

\*„to walk the talk“ – „auf Worte Taten folgen lassen“, „praktizieren, was man predigt“.

Diese Veranstaltungen werden in Kooperation mit dem CSR-Kompetenzzentrum OWL angeboten. Infos: [www.csr-kompetenz.de](http://www.csr-kompetenz.de)



Das CSR-Kompetenzzentrum OWL wird mit Mitteln des Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung (EFRE), durch die Europäische Union und das Land NRW unterstützt.

Do., 19. Oktober 2017, 15:00-17:30 Uhr

**So klappt's! Betriebliches  
Eingliederungsmanagement in der Praxis**

**Hilfen für den Umgang mit Langzeiterkrankten im betrieblichen Alltag**

Was ist eigentlich BEM? Welche konkreten Maßnahmen kann ein Arbeitgeber umsetzen? Welche Vorteile ermöglicht BEM?

Das betriebliche Eingliederungsmanagement hilft, die Beschäftigungsfähigkeit trotz längerer oder wiederholter Krankheitszeiten dauerhaft zu sichern. Dies gilt insbesondere für kleine und mittelständische Unternehmen, die längere Ausfälle schwerer überbrücken und finanzieren können.

Fachliche Informationen werden in dieser Veranstaltung mit hilfreichen Checklisten und konkreten Praxisbeispielen abgerundet.

## Veranstaltungsort:

Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Straße 140, Sitzungssaal 1



Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Unternehmens-Netzwerk Inklusion angeboten.  
Infos: [www.faw.de](http://www.faw.de)

**Unternehmensattraktivität steigern.  
Mitarbeiter/innen gewinnen und binden.**

Arbeitgeber/innen, Personalverantwortliche und alle Interessierten im Kreis Gütersloh sind herzlich zu diesen Veranstaltungen eingeladen. Sie erhalten fachlichen Input und Impulse für die Weiterentwicklung Ihrer (familienfreundlichen) Unternehmenskultur. Sie profitieren durch die Praxisbeispiele und den Erfahrungsaustausch.

## Anmeldung

Die Veranstaltungen sind kostenfrei. Eine Anmeldung ist erforderlich bis je 10 Tage vor der Veranstaltung. Die Teilnehmerzahl ist jeweils begrenzt. Bitte melden Sie sich frühzeitig an.

Telefon: 05241 851092

E-Mail: [e.pauly@prowi-gt.de](mailto:e.pauly@prowi-gt.de)

Web: [www.prowi-gt.de/netzwerk-termine/veranstaltungen/](http://www.prowi-gt.de/netzwerk-termine/veranstaltungen/)

## Ihre Ansprechpartnerin

**Elke Pauly-Teismann**

E-Mail: [e.pauly@prowi-gt.de](mailto:e.pauly@prowi-gt.de)

Telefon: 05241 851092

**pro Wirtschaft GT GmbH**

Hermann-Simon-Str. 7, Haus 22  
33334 Gütersloh

Weitere Informationen:

[www.prowi-gt.de](http://www.prowi-gt.de)

**proGT  
Wirtschaft**  
ERFOLGREICH IM KREIS GÜTERSLOH



Ihr direkter Link zur Anmeldung

**Familienfreundliche  
Unternehmenskultur**

**Programm 2017**

Veranstaltungen für  
Unternehmen und  
Kommunen zum Thema  
familienfreundliche  
Unternehmenskultur



**proGT  
Wirtschaft**  
ERFOLGREICH IM KREIS GÜTERSLOH

## Vereinbarkeit von Beruf und Familie

Mo., 22. Mai 2017, 9:00-13:00 Uhr

**Stellen zukunftsorientiert gestalten und treffsicher besetzen: Handwerkszeug für die betriebliche Praxis**

Wie kann durch eine objektive und praxisnahe Methodik sichergestellt werden, dass aktuelle aber auch zukünftige Anforderungen Berücksichtigung im Aufgabenprofil der jeweiligen Stelle finden? Wie können Jobangebote attraktiver und reizvoller gemacht werden und die Chancen einer erfolgreichen Stellenbesetzung deutlich erhöht werden? Wie kann ein guter Mix von Männern und Frauen als Erfolgsfaktor genutzt werden?

Fachliche Informationen werden in dieser Veranstaltung mit konkreten Praxisbeispielen und Erfahrungsaustausch ergänzt.

### Veranstaltungsort:

Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Straße 140, Sitzungssaal 1

Mi., 20. September 2017, 9:00-13:00 Uhr

**Digitalisierung – Neue Chancen (und Risiken) für die gelingende Vereinbarkeit von Familie und Beruf**

Wie kann Digitalisierung dazu beitragen, die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern und die Arbeitswelt attraktiv zu gestalten? Wie können Betriebszeit-, Arbeitszeit- und Freizeit-/Familienzeiterfordernisse mit digitaler Verstärkung bestmöglich ausgelotet werden? Homeoffice und mobiles Arbeiten – was ist für Betriebe und Beschäftigte machbar und sinnvoll?

Fachliche Informationen werden in dieser Veranstaltung mit konkreten Praxisbeispielen und Erfahrungsaustausch ergänzt.

### Veranstaltungsort:

Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Straße 140, Sitzungssaal 4



©Africa Studio/Shutterstock

Mi., 29. November 2017, 9:00-13:00 Uhr

**Familienbedingte Ausfallzeiten erfolgreich managen – vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten von Elternzeit, Elterngeld und ElterngeldPlus**

Welche Gestaltungsoptionen bieten die neuen gesetzlichen Rahmenbedingungen zu Elternzeit und Elterngeld(Plus) für Unternehmen und beschäftigte Eltern? Wie kann es gelingen, Know-how-Verlust insbesondere an Engpassstellen während familienbedingter Ausfallzeiten zu vermeiden? Wie gelingt eine frühe Rückkehr nach der Elternzeit?

Fachliche Informationen werden in dieser Veranstaltung mit konkreten Praxisbeispielen und Erfahrungsaustausch ergänzt.

### Veranstaltungsort:

Kreishaus Gütersloh, Herzebrocker Straße 140, Sitzungssaal 1

*Diese Veranstaltungen werden in Kooperation mit ISMV Dr. Hegner & Partner angeboten. Infos: [www.ismv.de](http://www.ismv.de)*



## Vereinbarkeit von Beruf und Pflege

Do., 8. Juni 2017, 9:00-15:00 Uhr und  
Fr., 9. Juni 2017, 9:00-13:00 Uhr

**Schulung „Betrieblicher Pflegelotsen“**

**Wenn Angehörige zum Pflegefall werden – Hilfe und Orientierung für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter**

### 2-tägige Schulung

Oftmals ist die Vereinbarkeit von Beruf und Pflege eine große Belastung für die Betroffenen. Etwa 70 % (2,08 Millionen) der Pflegebedürftigen werden derzeit von Angehörigen zu Hause gepflegt. Für Unternehmen kann dies eine Reihe von Folgekosten bedeuten, die durch sinkende Leistungsfähigkeit oder den vorzeitigen Ausstieg eines qualifizierten Arbeitnehmers verursacht werden.

Unser Angebot richtet sich an Personalverantwortliche, Betriebsräte, Inhaber und Inhaberinnen sowie an Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen, die als zentrale Ansprechpartner/innen im Unternehmen im Bedarfsfall Information, Orientierung und Unterstützung für die betroffenen Beschäftigten anbieten und gemeinsam Wege finden, um Beruf und (häusliche) Pflege gut zu verbinden.

### Die Fachreferenten:

**Monika Nopto**, Sachgebietsleiterin Pflege der Abteilung Soziales des Kreises Gütersloh

**Bernd Meißner**, Ärztliche Leitung des Zentrums für Altersmedizin, Chefarzt der Klinik für Gerontopsychiatrie und Psychotherapie, LWL-Klinikum Gütersloh

**Dr. med. Herbert Kaiser**, Oberarzt, Palliativstation Städt. Klinikum Gütersloh



© Tyler Olson/Forolia

### Das ausführliche Programm finden Sie unter:

[www.prowi-gt.de/netzwerk-termine/veranstaltungen/](http://www.prowi-gt.de/netzwerk-termine/veranstaltungen/)

### Veranstaltungsort:

pro Wirtschaft GT, Hermann-Simon-Str. 7, Haus 22

*Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit der Abteilung Soziales, Sachgebiet Pflege, des Kreises Gütersloh angeboten.*

*Infos: [www.kreis-guetersloh.de](http://www.kreis-guetersloh.de)*

